

Geistiges Vermächtnis

von Dan Wischnitzer¹

Judentum

Ein jeder lebe nach seinem Glauben oder nach seiner Weltlichkeit. Die Weltlichen sollen alle Strömungen im Judentum respektieren, wie verschieden sie sein mögen, wie die Orthodoxen. Wer Verschiedenheit nicht zu respektieren weiß, dessen Kultur ist fehlerhaft.

Was ist Judentum nach Hillel dem Alten? Du sollst Deinen Nächsten lieben wie dich selbst – alles andere sind nur Erläuterungen².

Zionismus

Der Zionismus ist die Befreiungsbewegung des jüdischen Volkes. Mit aller Ehre [gegenüber Theodor] Herzl und dem Basler Kongress [von 1897] –: Der Zionismus wäre auch ohne dies entstanden: als Lebensbedürfnis der jüdischen Massen in Russland und in Osteuropa.

Der Zionismus ist kein koloniales Projekt, wie die radikale Linke meint, aber mit der Degeneration des Zionismus in Israel hat der

¹ Abschiedsbrief des letzten Rundbriefes des hochbetagten Autors vom Oktober 2013, verschickt von seinem Sohn Yuval nach dessen Tod am 17. Oktober 2013. Dan Wischnitzer bezeichnete sich als „Sudentenjude aus Gablonz“ und wuchs deutschsprachig auf. Er lebte im Moshav Avigdor nahe bei Ashkelon. Zwischen 1960 und 1992 war er hauptamtlicher Mitarbeiter von „Mapam“, davon die letzten zehn Jahre als Sekretär des „Israel Peace Committee“. Dan Wischnitzer bezeichnete sich als Agnostiker. Die ersten Kontakte zu ihm verdanke ich meinem Freund Jochi Weil-Goldstein (Zürich). Fußnoten von mir.

² Vgl. Num. 19,18. Hillel, der im 1. Jahrhundert n.d.Z. lebte, gilt als der größte Lehrer in der Zeit des Zweiten Tempels. Der Zusatz „der Alte“ („Zaken“) war als Zeichen der besonderen Wertschätzung gedacht.

Zionismus sich koloniale Aktivität angeeignet. Der Zionismus hat die arabische Befreiungsbewegung auf dem Boden Palästinas ins Leben gebracht.

Frieden, Frieden und kein Frieden³

Beide Völker zwischen dem [Mittel-]Meer und dem Jordan kämpfen um das Ganze und nicht um einen Teil. Darum ist der Frieden ein Traum. Auch wenn Israel Herr wird über das ganze Land –: Das ist nicht das Ende des Zionismus, nur das Ende des Zionismus.

Wirtschaft und Gesellschaft

Der Kapitalismus hat versagt. aber auch der Bolschewismus und der reale Sozialismus. Es gibt jetzt keine Alternative zum Kapitalismus. Es gibt einen Klassenkampf, aber das Proletariat hat darin keine aktive Aufgabe, die der Mittelstand einnimmt, der gespalten ist. Der gehobene Mittelstand ist an der Seite der Reichen, und der Klassenkampf wird von oben geführt.

Aber es besteht Hoffnung, dass sich menschliche Solidarität aufbaut, die notwendig ist im Kampf gegen die Armut und gegen die Naturgewalten, wenn die Meeresufer und Häfen überschwemmt werden als Folge des Dahinschmelzens der arktischen Eisberge.

Demokratie

Ich versuche, mein Leben nach dem Alten Hillel zu gestalten. Ich hatte eine herrliche Familie. Als ich erkrankte und von der Nationalversicherung eine Pflegerin erhielt, Ziona, trug sie

³ Der Titel erinnert an die thesenartig zugespitzte gleichnamige Veröffentlichung von Yigal Elan aus dem Jahr 1954 (vgl. Jer. 6,14). Sehr spät erhielt Elan eine Professur am Sapir College im nördlichen Negev, der größten Fachhochschule in Israel.

zusammen mit Ärzten und Familie zu meiner Gesundung bei und
daher ihr, Ärzten und Familie, Dank, Dank, Dank.
